



Geschäftsbericht 2019

**Auto Bus<sup>ag</sup>**

## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Die Autobus AG Liestal in Zahlen                       | 3  |
| Jahresbericht des Präsidenten                          | 4  |
| Jahresbericht des Geschäftsführers                     | 5  |
| Die neuen Dienstkleider                                | 7  |
| Öffentlicher Verkehr                                   | 8  |
| Dienstleistungen                                       | 12 |
| Bilanz Holding   | 14 |
| Erfolgsrechnung Holding                                | 15 |
| Geldflussrechnung Holding                              | 16 |
| Anhang zur Jahresrechnung Holding                      | 16 |
| Lagebericht Holding                                    | 18 |
| Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung Holding | 19 |
| Antrag an die Generalversammlung                       | 20 |
| Konsolidierte Bilanz Gruppe                            | 22 |
| Konsolidierte Erfolgsrechnung Gruppe                   | 24 |
| Konsolidierte Geldflussrechnung Gruppe                 | 26 |
| Anhang zur Konzernrechnung Gruppe                      | 28 |
| Lagebericht Gruppe                                     | 32 |
| Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung Gruppe  | 34 |
| Die Mitarbeitenden der Autobus AG Liestal              | 36 |
| Gesellschaftsorgane                                    | 38 |
| Impressum  | 39 |

## Die Autobus AG Liestal in Zahlen

|                                | 2019  | 2018  | 2017  |
|--------------------------------|-------|-------|-------|
| Fahrgäste in Millionen         | 8,15  | 7,87  | 7,94  |
| Personenkilometer in Millionen | 33,1  | 31,8  | 32,2  |
| Vollzeitstellen                | 113,2 | 109,8 | 106,3 |

### Länge Liniennetz in Kilometern

|              |              |              |              |
|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Linien       | 123,6        | 122,3        | 122,3        |
| Nachtnetz    | 88,3         | 74,5         | 74,5         |
| <b>Total</b> | <b>211,9</b> | <b>196,8</b> | <b>196,8</b> |

### Wagenkilometer

|              |                  |                  |                  |
|--------------|------------------|------------------|------------------|
| Linien       | 2 768 726        | 2 681 856        | 2 632 124        |
| Extrafahrten | 34 084           | 25 601           | 36 304           |
| <b>Total</b> | <b>2 802 810</b> | <b>2 707 457</b> | <b>2 668 428</b> |

### Finanzen - Ertrag/Aufwand in CHF

|                       |                 |                  |                  |
|-----------------------|-----------------|------------------|------------------|
| Gesamtaufwand         | 21 575 144.14   | 21 116 914.46    | 20 419 136.87    |
| Gesamtertrag          | 21 579 177.36   | 21 115 423.14    | 20 440 806.67    |
| <b>Jahresergebnis</b> | <b>4 033.22</b> | <b>-1 491.32</b> | <b>21 669.80</b> |

### Fahrzeuge

|                              |           |
|------------------------------|-----------|
| Solobusse (2 Achsen)         | 21        |
| Gelenkbusse                  | 18        |
| Kleinbus                     | 1         |
| Oldtimer                     | 1         |
| Servicefahrzeuge             | 2         |
| Dienstfahrzeuge (elektrisch) | 2         |
| <b>Total</b>                 | <b>45</b> |

## Zielvereinbarung gibt Richtung vor



**Christian Haidlauf,**  
Präsident

Die AAGL konnte im März 2019 mit dem Kanton Basel-Landschaft und dem Bundesamt für Verkehr eine Zielvereinbarung gemäss Personenbeförderungsgesetz über die Fahrplanjahre 2020–2023 abschliessen. Damit besteht nun eine klare Grundlage für die weitere Zusammenarbeit mit dem Besteller der ÖV-Leistung über die nächsten Jahre. Nach der ungewissen Zeit der letzten Jahre haben wir nun Handlungssicherheit und eine gute Perspektive für die nächste Dekade. Gemäss Zielvereinbarung wird die Linienkonzession um zehn Jahre bis Ende Jahr 2033 verlängert, wenn die Ziele eingehalten sind. Hierzu ist die AAGL auf gutem Weg, die Richtung stimmt!

Aufgrund der Turbulenzen der vergangenen Jahre und der finanziellen Zielvorgabe hat der Verwaltungsrat die bestehenden Kooperationen hinterfragt. Beim Billettverkauf in den Bussen sowie beim Betriebsleitsystem arbeiten wir neu mit der BUS Ostschweiz AG zusammen. Dank dieser neuen Zusammenarbeit werden die Betriebskosten gesenkt. Auch der Umrüstaufwand konnte klein gehalten werden. Die ersten Erfahrungen mit der neuen Zusammenarbeit sind gut.

Die neuen Perspektiven hat der Verwaltungsrat zum Anlass genommen, motiviert in die Zukunft zu blicken und eine neue Strategie für die kommenden Jahre zu erarbeiten. Der Strategieentwicklungsprozess läuft gut. Ich freue mich jetzt schon, in einem Jahr über die neue Strategie zu berichten.

Aufgrund der ausserordentlichen Lage durch das Coronavirus, wird die diesjährige Generalversammlung in reduzierter Form durchgeführt. Wir bitten alle Aktionäre, ihr Stimmrecht schriftlich wahrzunehmen. Eine physische Teilnahme ist nicht möglich.

## Beliebte Angebote, Hybrid- und Elektrobusse



**Roman Stingelin,**  
Geschäftsführer

Das Jahr 2019 war sowohl planerisch als auch operativ herausfordernd. Speziell war der unterjährige Fahrplanwechsel per 3. März 2019 mit markanten Verbesserungen für die Linien 70 und 71. Eigentlich wären unterjährige Fahrplanwechsel nur bei unvorhersehbaren Ereignissen zulässig. Der Beschluss des Landrates erfolgte aber so kurz vor dem Fahrplanwechsel, dass er nicht mehr im Jahresfahrplan umgesetzt werden konnte. Niemand wollte ein ganzes Jahr auf die Fahrplanverbesserungen warten. Nachdem das Bundesamt für Verkehr (BAV) festgestellt hatte, dass parlamentarische Entscheide unvorhersehbar sind, konnten die Verbesserungen dann Anfang März eingeführt werden.

Das verbesserte Angebot auf den Linien 70 und 71 wurde von der Bevölkerung sehr gut aufgenommen und rege genutzt. Das hat massgeblich zur Steigerung der Fahrgastzahlen beigetragen. So konnten wir im Jahr 2019 die Grenze von 8 Millionen Fahrgästen überschreiten. Das entspricht insgesamt einem Wachstum von 3,5 Prozent.

Bei den Fahrzeugen der AAGL geht die Entwicklung in Richtung Elektrifizierung. So werden in einem Pilotbetrieb auf der Buslinie 78 künftig zwei Elektrobusse eingesetzt. Die Beschaffung erfolgt zusammen mit der Baselland Transport AG (BLT). Dank dem Pilotbetrieb sollen Erfahrungen mit der neuen Technologie gewonnen werden. Der Start ist Anfang des Jahres 2021 vorgesehen.

Weil die Batterietechnologie aus heutiger Sicht noch nicht für alle Einsatzzwecke im Regionalverkehr geeignet ist, haben wir in einer Beschaffungsgemeinschaft mit der Zugerland Verkehrsbetriebe AG, der Auto AG Schwyz, der Bus Ostschweiz AG und der Bus und Service AG aus Chur Linienbusse mit der Treibstoffart Diesel ausgeschrieben. Der Zuschlag ging an Hybridbusse von MAN. In den nächsten Jahren werden wir somit im Fahrzeugpark unterschiedliche Antriebstechnologien haben.

Der Frühling 2019 war fürs Autowaschen wetterbedingt sehr ungünstig. Die Umsatzeinbusse im zweiten Quartal konnte im restlichen Jahr nicht mehr wettgemacht werden. So blieb das Jahresergebnis bei der Waschanlage mit rund 30 000 Fahrzeugen unter den Erwartungen. Hingegen hat sich das Treibstoffgeschäft nach mehreren rückläufigen Jahren wieder positiv entwickelt. Der Absatz von Benzin und Diesel ist gegenüber dem Vorjahr um 6 Prozent gestiegen.

Ende Jahr hat uns unser Geschäftsleitungsmitglied und Leiter Betrieb, Martin Höner, verlassen. Wir danken ihm für die geleistete Arbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Mit Mark-Jan Frehner, dem bisherigen Leiter der Leitstelle, konnten wir die Stelle inzwischen intern wiederbesetzen. Wir stellen Ihnen Herrn Frehner auf der Seite 9 kurz vor und bei nächster Gelegenheit dann auch persönlich.



## Die neuen Dienstkleider

Mit der Einführung des neuen Erscheinungsbildes der AAGL im Frühjahr 2017, wurde das Projekt «neue Dienstkleider» lanciert. Nachdem im Sommer 2017 bereits Prototypen mit neuen Schnitten und Farben Probe getragen und für gut befunden worden waren, kam der abrupte und überraschende Rückzug des bisherigen Lieferanten der Dienstkleider. Dies hatte ab Herbst 2017 eine längere Phase der Zwischenlösungen und Neuevaluierungen zur Folge. Mit der Einführung der neuen Kollektion fand dies im Herbst 2019 ein Ende.

Neu arbeiten wir mit der Corporate Fashion International AG aus Basel zusammen. Dank der Flexibilität unseres neuen Partners wurden einige der getesteten Kleidungsstücke identisch gefertigt und geliefert. Ergänzend kamen hochwertige Jacken der Marke «rukka» dazu.

So tragen unsere Fahrdienstmitarbeitenden nun wieder eine einheitliche Dienstbekleidung und repräsentieren die AAGL im neuen Gewand. Auch die Mitarbeitenden der Werkstatt und der Reinigung wurden mit einem erneuerten Sortiment ausgestattet. Nicht zuletzt nutzen auch Mitarbeitende der Verwaltung gerne einzelne Teile der Dienstbekleidung für ihre Arbeit im Büro.



«Eine gute Busanbindung ist zentral für ein Dorf an der Peripherie. Mit dem Anschluss an die Linie 71 fiel uns ein Stein vom Herzen. Die AAGL verbindet uns jetzt im Stundentakt mit Liestal. Das gab es noch nie und ist ein grosses Plus für das Leben in Lauwil.»

*Prof. Dr. Thomas Mosimann, Gemeindepräsident von Lauwil*



## Angebotsausbau und Rekrutierung

Auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2019 hat die AAGL neue Fahrplan- und Linienkonzepte eingeführt. Diese betrafen primär die Linien 71, 72 und 78. Während es sich bei den Linien 71 und 72 um Änderungen der Streckenführung handelte, erhielt die Linie 78 einen komplett neu konzipierten Fahrplan mit deutlich mehr Leistung. Wenn das Angebot für die Fahrgäste ausgebaut wird, braucht es dafür auch mehr Busse und Chauffeure. Darum wurde der Fahrzeugpark der AAGL um einen Bus aufgestockt und es wurden zusätzliche Fahrdienst-Mitarbeitende eingestellt.

### Neuerungen zum Fahrplanwechsel

Per Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 hat die AAGL die Anbindung von Lauwil mit der Verlängerung der Linie 71 realisiert. Lauwil ist nun im Stundentakt direkt von Liestal aus erreichbar – in den Hauptverkehrszeiten sogar halbstündlich. Verkürzt wurde dagegen die Linie 72. Der Abschnitt Lupsingen–Büren wies eine sehr geringe Belegung auf und wird neu nicht mehr angeboten. Auf der Linie 78 wurde das Angebot spürbar verändert und ausgebaut: Es besteht neu ein 15-Minuten-Takt in den Hauptverkehrszeiten und der Aufenthalt am Bahnhof Liestal ist nun kürzer. Auch auf der Linie 70 wurde ein Ausbau des 15-Minuten-Takts vor und nach den Hauptverkehrszeiten am Nachmittag realisiert. Für viele Diskussionen sorgten die Änderungen bei der Linie 83, auf der die Haltestelle Wasserturmplatz in Liestal nicht mehr bedient wird. Dies wegen Massnahmen für stabilere Anschlüsse und der Entlastung der Post- und Büchelstrasse.

### Einstellung von Fahrdienstmitarbeitenden

Damit alle neuen und zusätzlichen Angebote gefahren werden können, hat die AAGL den Personalbestand im Fahrdienst auf Ende Jahr erhöht. Dies war im sehr

ausgetrockneten Arbeitsmarkt für Buschauffeure eine grosse Herausforderung. Die grossen Anstrengungen haben sich gelohnt. Wir konnten alle benötigten Personen einstellen und sind sehr zufrieden mit der geleisteten Arbeit.

### Erneuerung Verkaufsgeräte

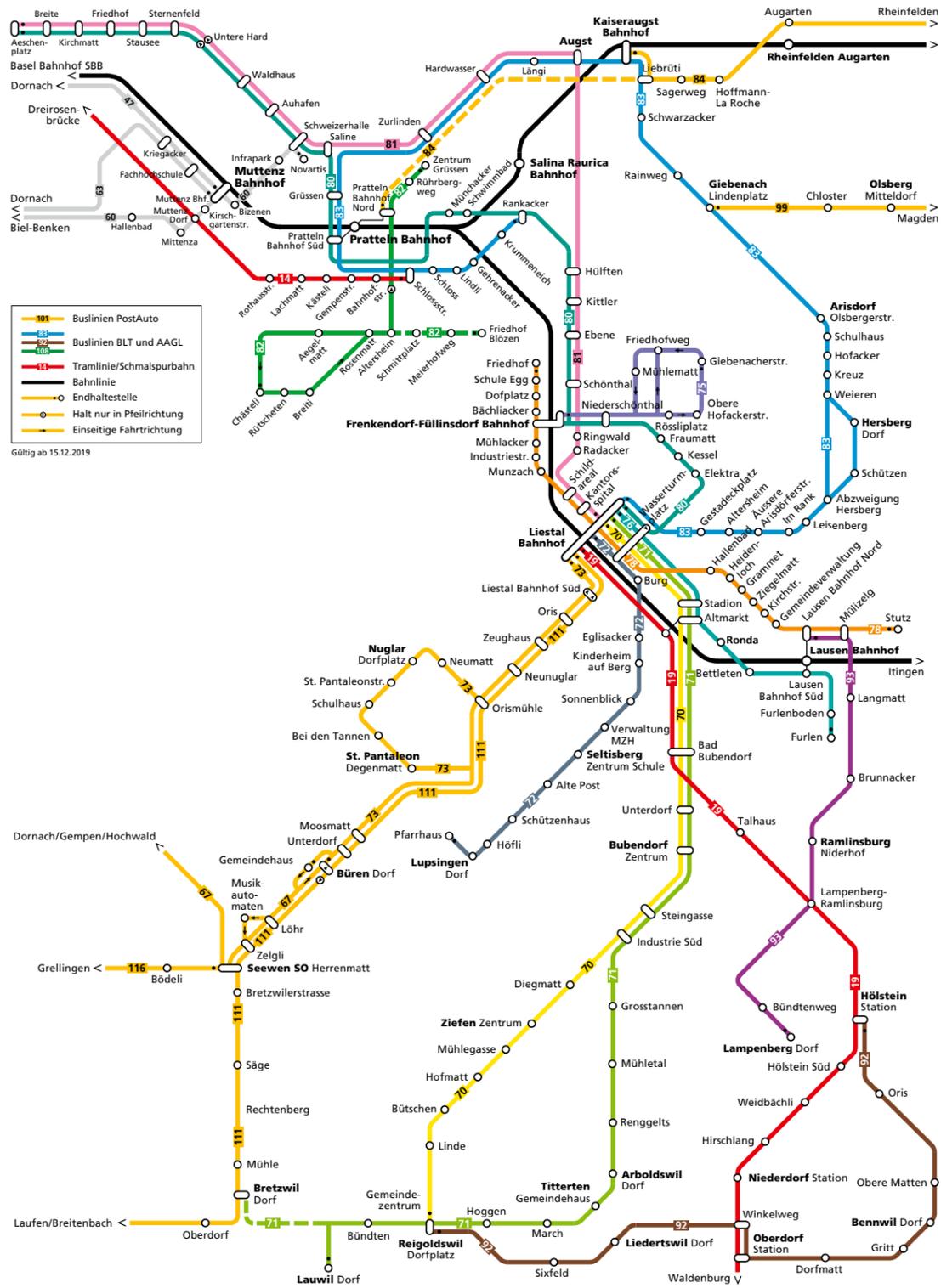
Im Herbst 2019 erhielten alle 40 Busse der AAGL neue Chauffeurverkaufsgeräte eingebaut. Die Geräte mussten altershalber erneuert werden. Eine Evaluierung der Lieferanten und Kooperationspartner hat zur Wahl des bisherigen Systemanbieters und zu einem Wechsel des Partners geführt. Mit dem Entscheid für die preisgünstigste Lösung konnten die Kosten tief gehalten werden. Neuer Kooperationspartner ist die Bus Ostschweiz AG aus Altstätten, welche das gleiche System in Einsatz hat.

### Neuer Leiter Betrieb

Unser Betriebsleiter und Geschäftsleitungsmitglied Martin Höner hat die AAGL per Ende 2019 verlassen. Er war während fünf Jahren für den ÖV-Betrieb der AAGL mit rund 110 Mitarbeitenden und 40 Linienbussen zuständig. Auf den 1. April 2020 hat sein Nachfolger Mark-Jan Frehner die Position übernommen. Er war seit Mai 2019 als Leiter Leitstelle verantwortlich für das operative Tagesgeschäft. Vorher war Mark-Jan Frehner in Geschäftsleitung und Verwaltungsrat der Häfeli Logistik und Transporte AG sowie bei Coop als Leiter Disposition engagiert.



# Liniennetz 2019



Linie Linienführung (gültig seit 15.12.2019)

| Linie        | Linienführung (gültig seit 15.12.2019)   | Länge           |
|--------------|--|-----------------|
| 70           | Liestal – Bubendorf – Ziefen – Reigoldswil                                       | 12,6 km         |
| 71           | Liestal – Bubendorf – Arboldswil – Titterten – Reigoldswil – Lauwil – (Bretzwil) | 21,8 km         |
| 72           | Liestal – Seltisberg – Lupsingen   | 6,7 km          |
| 75           | Frenkendorf – Füllinsdorf  | 4,2 km          |
| 76           | Liestal – Lausen   | 4,3 km          |
| 78           | Lausen – Liestal – Frenkendorf   | 9,9 km          |
| 80           | Liestal – Füllinsdorf – Pratteln – Muttenz – Birsfelden – Basel                  | 18,1 km         |
| 81           | Liestal – Füllinsdorf – Augst – Pratteln – Muttenz – Birsfelden – Basel          | 17,9 km         |
| 82           | Chästeli – Pratteln Bahnhof – Zentrum Grüssen – (Friedhof Blözen)                | 5,6 km          |
| 83           | Liestal – Hersberg – Arisdorf – Giebenach – Kaiseraugst – Augst – Pratteln       | 22,5 km         |
| N28          | Basel – Birsfelden – Pratteln – Augst – Kaiseraugst – Giebenach – Arisdorf       | 19,6 km         |
| N50          | Liestal – Hersberg – Arisdorf  | 9,1 km          |
| N51          | Liestal – Seltisberg – Lupsingen – Büren – Nuglar – Liestal                      | 17,8 km         |
| N52          | Liestal – Bubendorf – Ziefen – Reigoldswil – Titterten – Arboldswil – Liestal    | 28,4 km         |
| N53          | Liestal – Lampenberg – Hölstein – Niederdorf – Oberdorf – Waldenburg             | 13,4 km         |
| <b>Total</b> |  | <b>211,9 km</b> |

«Die Strübin Gartenbau AG ist seit vielen Jahren zufriedener Kunde der AAGL. Für unsere Fahrzeugflotte beziehen wir an zentraler Lage günstig Treibstoff und, um unsere Geschäftswagen zu waschen, nutzen wir den kurzen Weg zu der Top-Waschanlage. Wir schätzen es, dass die AAGL guten Kunden des lokalen Gewerbes vorteilhafte Konditionen anbietet.»

Jürg Scholer, Geschäftsführer  
Strübin Gartenbau AG



## Günstig tanken und glänzend waschen

Für die Autofahrerinnen und Autofahrer, die in der Umgebung von Liestal unterwegs sind, bietet sich bei der AAGL ein optimales Angebot für die Betankung und Pflege ihres Wagens. Der kleine Abstecher an die Industriestrasse lohnt sich: Wer nach dem Bezug von günstigem Treibstoff die Quittung an der Waschstrasse vorweist, kommt in den Genuss eines Rabattes. Zudem wird das Auto in der qualitativ hochstehenden Waschanlage sanft auf Hochglanz gebracht.

### Tankstelle

Der positive Trend, der sich im vierten Quartal 2018 abzeichnen begann, hielt 2019 an: Der Absatz von Diesel nahm um 3 Prozent zu, derjenige von Benzin um fast 9 Prozent. Dies, nachdem wir in den Jahren zuvor bei beiden Produkten im Durchschnitt Rückgänge von über 12 Prozent zu verzeichnen hatten. Auch die Anzahl der Tankungen ist um mehr als 7 Prozent auf 51 444 angestiegen. Beim Umsatz lagen wir gegenüber dem Vorjahr insgesamt mit fast 3 Prozent im Plus, obwohl die Literpreise übers Jahr gesunken sind. Damit unsere Tankstelle ohne Shop gegenüber der Konkurrenz an der Rheinstrasse von den Kunden weiterhin berücksichtigt wird, achten wir darauf, attraktive Säulenpreise anzubieten. Neu wurden an den Tanksäulen Bildschirme installiert, auf denen die Kunden während des Tankvorgangs aktuelle News, Wetterprognosen und Werbung angezeigt erhalten.

### Waschanlagen

Das Jahr 2019 hat für die Softcarwash-Anlage der AAGL hervorragend begonnen. Nach den Monaten Januar und Februar lag die Anzahl der gewaschenen Autos mehr als ein Viertel über dem Vorjahr. Damit konnte an das Niveau der Waschanlagen aus dem bislang besten Ergebnis im Jahr 2015 angeknüpft werden. Was danach im Rest des Berichtsjahres folgte, war jedoch nicht erfreulich. In sechs der zehn verbleibenden Monaten lagen die Zahlen deutlich unter dem Vorjahr. Am Ende resultierte ein Rückgang von 5 Prozent an gewaschenen Autos. Dies entsprach grundsätzlich den Werten der Branche, welche von ungünstigen Wetterverhältnissen beeinflusst waren. Bei der Nutzfahrzeug-Waschanlage konnte eine leichte Steigerung des Umsatzes verzeichnet werden.

### Vermietungen

Die Räumlichkeiten der AAGL eignen sich dank der guten Erreichbarkeit und der unterschiedlichen Grössen für Anlässe von kleinen Gruppen bis zu Generalversammlungen oder Konzerten. Auch ein Hagel-Drive-in einer grossen Versicherung durften wir schon beherbergen. So werden die Hallen der AAGL immer wieder gerne für die unterschiedlichsten Anlässe genutzt. 2019 fanden neben der eigenen GV zwar für einmal nicht viele Events statt. Aber die Infrastruktur stand der Aktion «2x Weihnachten» des Roten Kreuzes oder den Seniorenkursen von Pro Senectute Baselland zur Verfügung.

## Bilanz der Holding

per 31. Dezember 2019

| in CHF                                      | 2019                | %           | 2018                | %           |
|---|---------------------|-------------|---------------------|-------------|
| <b>Aktiven</b>                              |                     |             |                     |             |
| <b>Umlaufvermögen</b>                       |                     |             |                     |             |
| Flüssige Mittel                             | 115 983.29          |             | 71 260.42           |             |
| Übrige kurzfristige Forderungen             |                     |             |                     |             |
| Gegenüber Konzern                           | 163 384.76          |             | 623 930.52          |             |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                |                     |             |                     |             |
| Gegenüber Dritten                           | 70 149.45           |             | 70 601.25           |             |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>                 | <b>349 517.50</b>   | <b>10%</b>  | <b>765 792.19</b>   | <b>28%</b>  |
| <b>Anlagevermögen</b>                       |                     |             |                     |             |
| Finanzanlagen                               |                     |             |                     |             |
| Gegenüber Konzern                           | 2 000 000.00        |             | 1 000 000.00        |             |
| Beteiligungen Konzern                       | 1 000 000.00        |             | 1 000 000.00        |             |
| <b>Total Anlagevermögen</b>                 | <b>3 000 000.00</b> | <b>90%</b>  | <b>2 000 000.00</b> | <b>72%</b>  |
| <b>Total Aktiven</b>                        | <b>3 349 517.50</b> | <b>100%</b> | <b>2 765 792.19</b> | <b>100%</b> |
| <b>Passiven</b>                             |                     |             |                     |             |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>           |                     |             |                     |             |
| Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten |                     |             |                     |             |
| Gegenüber Konzern                           | 1 139 827.61        |             | 384 168.27          |             |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten       |                     |             |                     |             |
| Gegenüber Aktionären                        | 18 955.50           |             | 16 034.40           |             |
| Passive Rechnungsabgrenzungen               |                     |             |                     |             |
| Gegenüber Dritten                           | 8 000.00            |             | 10 189.90           |             |
| <b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>     | <b>1 166 783.11</b> | <b>35%</b>  | <b>410 392.57</b>   | <b>15%</b>  |
| <b>Eigenkapital</b>                         |                     |             |                     |             |
| Aktienkapital                               | 500 000.00          |             | 500 000.00          |             |
| Gesetzliche Gewinnreserve                   | 161 000.00          |             | 161 000.00          |             |
| Freiwillige Gewinnreserven                  | 1 537 143.00        |             | 1 537 143.00        |             |
| Bilanzgewinn                                |                     |             |                     |             |
| Vortrag von Vorjahr                         | 129 286.62          |             | 126 892.43          |             |
| Jahresgewinn                                | 32 904.77           |             | 32 364.19           |             |
| Eigene Kapitalanteile                       | -177 600.00         |             | -2 000.00           |             |
| <b>Total Eigenkapital</b>                   | <b>2 182 734.39</b> | <b>65%</b>  | <b>2 355 399.62</b> | <b>85%</b>  |
| <b>Total Passiven</b>                       | <b>3 349 517.50</b> | <b>100%</b> | <b>2 765 792.19</b> | <b>100%</b> |

## Erfolgsrechnung der Holding

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2019

abgeschlossene Geschäftsjahr

| in CHF  | 2019              | %                 | 2018              | %           |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------|
| <b>Betrieblicher Ertrag</b>                     |                   |                   |                   |             |
| Beteiligungsertrag                              | 100 000.00        |                   | 100 000.00        |             |
| <b>Total Betrieblicher Ertrag</b>               | <b>100 000.00</b> | <b>100%</b>       | <b>100 000.00</b> | <b>100%</b> |
| <b>Bruttoergebnis I</b>                         |                   |                   |                   |             |
| <b>100 000.00</b>                               | <b>100%</b>       | <b>100 000.00</b> | <b>100%</b>       |             |
| <b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>            |                   |                   |                   |             |
| Übriger betrieblicher Aufwand                   | -84 842.40        |                   | -86 376.20        |             |
| <b>Total Übriger betrieblicher Aufwand</b>      | <b>-84 842.40</b> | <b>-85%</b>       | <b>-86 376.20</b> | <b>-86%</b> |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)</b> | <b>15 157.60</b>  | <b>15%</b>        | <b>13 623.80</b>  | <b>14%</b>  |
| Finanzaufwand                                   | -18 892.54        |                   | -13 925.40        |             |
| Finanzertrag                                    | 37 094.56         |                   | 31 540.79         |             |
| <b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>             | <b>33 359.62</b>  | <b>33%</b>        | <b>31 239.19</b>  | <b>31%</b>  |
| AO, einmaliger, periodenfremder Ertrag          | 0.00              |                   | 1 600.00          |             |
| <b>Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)</b>   | <b>33 359.62</b>  | <b>33%</b>        | <b>32 839.19</b>  | <b>33%</b>  |
| Direkte Steuern                                 | -454.85           |                   | -475.00           |             |
| <b>Jahresgewinn</b>                             | <b>32 904.77</b>  | <b>33%</b>        | <b>32 364.19</b>  | <b>32%</b>  |

## Geldflussrechnung der Holding

per 31. Dezember 2019

| in CHF  | 2019               | 2018              |
|---|--------------------|-------------------|
| <b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>                     |                    |                   |
| Jahresgewinn oder Jahresverlust                             | 32 904.77          | 32 364.19         |
| Veränderung übrige kurzfristige Forderungen                 | -539 454.24        | -219 700.98       |
| Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen                    | 451.80             | 335.70            |
| Veränderung kurzfristig verzinsliche Verbindlichkeiten      | 755 659.34         | 271 614.64        |
| Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Aktionäre | 2 921.10           | 2 289.30          |
| Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen                   | -2 189.90          | -486.30           |
| <b>Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>               | <b>250 292.87</b>  | <b>86 416.55</b>  |
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                 |                    |                   |
| Verkauf eigener Anteile am Kapital des Unternehmens         | 0.00               | 18 400.00         |
| Kauf eigener Anteile am Kapital des Unternehmens            | -175 600.00        | -16 000.00        |
| Erfolg aus Verkauf von eigenen Anteilen                     | 0.00               | -1 600.00         |
| Dividendenausschüttung                                      | -29 970.00         | -29 958.00        |
| <b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>           | <b>-205 570.00</b> | <b>-29 158.00</b> |
| <b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>                    |                    |                   |
| Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres                       | 71 260.42          | 14 001.87         |
| Bestand am Ende des Geschäftsjahres                         | 115 983.29         | 71 260.42         |
| <b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>                    | <b>44 722.87</b>   | <b>57 258.55</b>  |

## Anhang zur Jahresrechnung der Holding

per 31. Dezember 2019

### 1. Firma sowie Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Autobus AG Liestal, Industriestrasse 13, 4410 Liestal  
Rechtsform: Aktiengesellschaft

### 2. Name der Revisionsstelle

Duttweiler & Partner Wirtschaftsprüfung AG, Arisdörferstrasse 2, 4410 Liestal

### 3. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

### 4. Weitere gesetzlich vorgeschriebene Angaben

#### 4.1 Anzahl Mitarbeitende

|  | 2019 | 2018 |
|--|------|------|
| Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt | <10  | <10  |

#### 4.2 Beteiligungen

|  | 2019       | 2018       |
|--|------------|------------|
| Firma, Rechtsform und Sitz<br><b>Autobus AG Liestal Dienstleistungen, Liestal</b>                                    |            |            |
| Zweck:<br>- Administrative Dienstleistungen<br>- Führung einer Reparaturwerkstatt<br>- Vermietung von Liegenschaften |            |            |
| Aktienkapital (in CHF)   | 500 000.00 | 500 000.00 |
| Kapitalanteil (in %)   | 100%       | 100%       |
| Stimmanteil (in %)   | 100%       | 100%       |

|   | 2019       | 2018       |
|---|------------|------------|
| Firma, Rechtsform und Sitz<br><b>Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr, Liestal</b> |            |            |
| Zweck:<br>- Betrieb des öffentlichen Personenverkehrs                                 |            |            |
| Aktienkapital (in CHF)  | 500 000.00 | 500 000.00 |
| Kapitalanteil (in %)  | 100%       | 100%       |
| Stimmanteil (in %)  | 100%       | 100%       |

Die Aktien der oben erwähnten Gesellschaften sind nicht an der Börse kotiert. Die Bewertung der Beteiligungen wird jährlich aufgrund der Jahresrechnung der jeweiligen Gesellschaft überprüft. Allfällig vorzunehmende Wertberichtigungen werden über die Erfolgsrechnung berücksichtigt.

#### 4.3 Eigene Anteile

|  | 2019   |            | 2018   |            |
|--|--------|------------|--------|------------|
|  | Anzahl | Wert CHF   | Anzahl | Wert CHF   |
| Eigene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres | 5      | 2 000.00   | 7      | 2 800.00   |
| Erwerb eigener Anteile                       | 439    | 175 600.00 | 40     | 16 000.00  |
| Veräusserung eigener Anteile                 | 0      | 0.00       | -42    | -18 400.00 |
| Veräusserungsgewinne                         | 0      | 0.00       | 0      | 1 600.00   |
| Eigene Anteile am Ende des Geschäftsjahres   | 444    | 177 600.00 | 5      | 2 000.00   |

#### 4.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das Ergebnis der Autobus AG Liestal ist von denjenigen der Tochtergesellschaften abhängig, insbesondere der Autobus AG Liestal Dienstleistungen, da diese jährlich eine Dividende an die Holding ausschüttet. Als Folge der vom Bundesrat am 16.03.2020 erklärten ausserordentlichen Lage bis zum 19.04.2020 und der weiteren Massnahmen (z.B. Schliessung von Läden, Empfehlung zu Homeoffice usw.) werden bei der Autobus AG Liestal Dienstleistungen weniger Treibstoffbezüge verzeichnet und die Fahrzeugzahlen in der Waschstrasse sind stark rückläufig. Die finanziellen Auswirkungen können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingeschätzt werden. Aufgrund der guten Eigenkapitalstruktur der gesamten Autobus-Gruppe betrachtet der Verwaltungsrat die Fortführungsfähigkeit als nicht gefährdet.

#### 4.5 Honorar der Revisionsstelle in CHF

|                                       | 2019     | 2018      |
|---------------------------------------|----------|-----------|
| Honorar für Revisionsdienstleistungen | 9 076.00 | 11 009.00 |
| Honorar für andere Dienstleistungen   | 426.00   | 356.00    |

### 5. Keine weiteren Angaben gemäss Art. 959c OR und Art. 961a OR

## Lagebericht zur Holding

### Allgemeiner Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Da der Hauptertrag der Holding aus der Dividende der Tochter «Dienstleistungen» besteht, ist der Geschäftsverlauf stark von dieser abhängig.

Für das Jahr 2019 soll wiederum eine Dividende von 100 000 CHF an die Holding ausgeschüttet werden.

Das Ergebnis sowie die vorhandenen Gewinnvorräte der Autobus AG Liestal Dienstleistungen lassen diese Höhe zu. Auf eine Dividende aus dem Ergebnis des Jahres 2019 soll dagegen auf Auftrag des Verwaltungsrates wegen der ausserordentlichen Situation im laufenden Jahr 2020 verzichtet werden.

### Anzahl Vollzeitstellen

Die Autobus AG Liestal beschäftigte auch 2019 kein eigenes Personal.

### Durchführung einer Risikobeurteilung

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und -abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

### Bestellungs- und Auftragslage

Wie bereits erwähnt, besteht der Hauptertrag aus der Dividende der Autobus AG Liestal Dienstleistungen. Für das Jahr 2019 – mit Ertragswirksamkeit im Jahr 2020 – kann wieder mit einer Dividende in der Höhe von 100 000 CHF gerechnet werden.

Neben der Dividende ist – wie üblich – mit Zinserträgen der Tochtergesellschaften zu rechnen.

### Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Geschäftstätigkeit der Autobus AG Liestal beschränkt sich auf das Halten von Beteiligungen.

Diese Tätigkeit bietet keinen Raum oder Notwendigkeit für Forschung und Entwicklung.

### Aussergewöhnliche Ereignisse

Im Jahr 2019 haben wir keine die Autobus AG Liestal direkt betreffenden ungewöhnlichen Ereignisse zu verzeichnen.

### Zukunftsaussichten

Die Zukunftsaussichten der Autobus AG Liestal sind von denjenigen der Tochtergesellschaften abhängig.

Das Ergebnis der Autobus AG Liestal ist von denjenigen der Tochtergesellschaften abhängig, insbesondere der Autobus AG Liestal Dienstleistungen, da diese jährlich eine Dividende an die Holding ausschüttet.

Als Folge der vom Bundesrat am 16.03.2020 erklärten ausserordentlichen Lage und der weiteren Massnahmen (z.B. Schliessung von Läden, Empfehlung zu Homeoffice usw.) werden bei der Autobus AG Liestal Dienstleistungen weniger Treibstoffbezüge verzeichnet und die Waschstrasse musste für längere Zeit geschlossen werden. Dies war zum Zeitpunkt der Revision noch nicht bekannt. Daher die abweichende Formulierung im Anhang auf Seite 17 unter Punkt 4.4.

Die finanziellen Auswirkungen können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingeschätzt werden. Aufgrund der guten Eigenkapitalstruktur der gesamten Autobus-Gruppe betrachtet der Verwaltungsrat die Fortführungsfähigkeit als nicht gefährdet. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Autobus-Gruppe haben im Jahr 2015 eine Gruppenstrategie für die Jahre 2015–2020 erarbeitet und verabschiedet. In einem jährlichen Review wird diese Strategie sowie deren Teilstrategien überprüft und wo nötig angepasst. Auch im August 2019 fand ein solches Review statt.

Der Fokus der Strategie liegt auf der Stärkung des öffentlichen Verkehrs, der kontinuierlichen Verbesserung der Effizienz sowie der Stärkung und gegebenenfalls der Erschliessung von Nebengeschäften.

Mit der erarbeiteten Strategie, welche auch Überlegungen zu Eigentümer- und Kooperationsstrategien beinhaltet, sind wir überzeugt, das Gesamtunternehmen situativ erfolgreich für die Zukunft ausrichten zu können.

Aktuell ist ein Ausschuss aus VR und GL zusammen mit einem externen Berater mit der Ausarbeitung der Strategie 2021–2025 beschäftigt.

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der  
**Autobus AG Liestal, Liestal**

#### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der **Autobus AG Liestal** bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728 a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Liestal, 3. April 2020

**Duttweiler & Partner Wirtschaftsprüfung AG**

  
Ileana Heuer  
Zugelassene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

  
Stefan Tschudin  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns

## Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanz- gewinnes per 31. Dezember

| in CHF                               | 2019       |
|--------------------------------------|------------|
| Vortrag vom Vorjahr                  | 129 286.62 |
| Gewinn des Rechnungsjahres           | 32 904.77  |
| Zur Verfügung der Generalversammlung | 162 191.39 |
| Vortrag auf die neue Rechnung        | 162 191.39 |



# Konsolidierte Bilanz der Gruppe

per 31. Dezember 2019

| in CHF                                     | 2019                 | %           | 2018                 | %           |
|--|----------------------|-------------|----------------------|-------------|
| <b>Aktiven</b>                             |                      |             |                      |             |
| <b>Umlaufvermögen</b>                      |                      |             |                      |             |
| Flüssige Mittel                            | 5 754 385.10         |             | 5 986 925.71         |             |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                          | 664 377.69           |             | 647 790.34           |             |
| Übrige kurzfristige Forderungen            |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                          | 784 277.96           |             | 857 865.79           |             |
| Vorräte                                    |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                          | 1 340 733.89         |             | 1 217 791.68         |             |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen               |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                          | 326 432.25           |             | 791 338.81           |             |
| <b>Total Umlaufvermögen</b>                | <b>7 663 546.89</b>  | <b>33%</b>  | <b>8 405 712.33</b>  | <b>36%</b>  |
| <b>Anlagevermögen</b>                      |                      |             |                      |             |
| Finanzanlagen                              |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                          | 200.00               |             | 200.00               |             |
| Arbeitgeberbeitragsreserve                 | 400 000.00           |             | 400 000.00           |             |
| Sachanlagen                                |                      |             |                      |             |
| Mobile Sachanlagen                         | 3 447 609.19         |             | 3 045 261.19         |             |
| Mobile Sachanlagen im Leasing              | 3 987 766.00         |             | 3 521 854.00         |             |
| Immobilien Sachanlagen                     | 7 603 793.10         |             | 8 081 654.10         |             |
| <b>Total Anlagevermögen</b>                | <b>15 439 368.29</b> | <b>67%</b>  | <b>15 048 969.29</b> | <b>64%</b>  |
| <b>Total Aktiven</b>                       | <b>23 102 915.18</b> | <b>100%</b> | <b>23 454 681.62</b> | <b>100%</b> |

| in CHF   | 2019                 | %           | 2018                 | %           |
|--|----------------------|-------------|----------------------|-------------|
| <b>Passiven</b>                                  |                      |             |                      |             |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                |                      |             |                      |             |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                                | 798 518.98           |             | 1 360 430.10         |             |
| Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten      |                      |             |                      |             |
| Aus Finanzierungsleasing                         | 837 113.00           |             | 1 071 423.00         |             |
| Hypothek   | 270 000.00           |             | 205 000.00           |             |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten            |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                                | 555 605.31           |             | 299 666.43           |             |
| Gegenüber Aktionären                             | 18 955.50            |             | 16 034.40            |             |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                    |                      |             |                      |             |
| Gegenüber Dritten                                | 1 640 058.79         |             | 1 693 460.86         |             |
| Kurzfristige Rückstellungen                      | 0.00                 |             | 159 215.00           |             |
| <b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>          | <b>4 120 251.58</b>  | <b>18%</b>  | <b>4 805 229.79</b>  | <b>20%</b>  |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                |                      |             |                      |             |
| Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten      |                      |             |                      |             |
| Aus Finanzierungsleasing                         | 2 940 887.10         |             | 2 229 332.80         |             |
| Hypothek   | 5 492 500.00         |             | 5 697 500.00         |             |
| Gegenüber Dritten                                | 3 000 000.00         |             | 3 000 000.00         |             |
| Rückstellungen                                   | 1 236 604.45         |             | 1 347 905.80         |             |
| <b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>          | <b>12 669 991.55</b> | <b>55%</b>  | <b>12 274 738.60</b> | <b>52%</b>  |
| <b>Eigenkapital</b>                              |                      |             |                      |             |
| Aktienkapital                                    | 500 000.00           |             | 500 000.00           |             |
| Gewinnreserven                                   | 5 986 238.83         |             | 5 878 204.55         |             |
| Jahresgewinn/-verlust                            | 4 033.22             |             | -1 491.32            |             |
| Eigene Kapitalanteile                            | -177 600.00          |             | -2 000.00            |             |
| <b>Total Eigenkapital</b>                        | <b>6 312 672.05</b>  | <b>27%</b>  | <b>6 374 713.23</b>  | <b>27%</b>  |
| <b>Total Passiven</b>                            | <b>23 102 915.18</b> | <b>100%</b> | <b>23 454 681.62</b> | <b>100%</b> |

## Konsolidierte Erfolgsrechnung der Gruppe

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember 2019  
abgeschlossene Geschäftsjahr

| in CHF  | 2019                  | %           | 2018                  | %           |
|---|-----------------------|-------------|-----------------------|-------------|
| <b>Betrieblicher Ertrag</b>                         |                       |             |                       |             |
| Ertrag öffentlicher Verkehr                         | 16 929 949.41         |             | 16 595 764.24         |             |
| Handels-/Dienstleistungsertrag                      | 2 975 312.85          |             | 2 985 744.25          |             |
| Übriger Ertrag aus Lieferungen/Leistungen           | 1 673 915.10          |             | 1 533 914.65          |             |
| <b>Total Betrieblicher Ertrag</b>                   | <b>21 579 177.36</b>  | <b>100%</b> | <b>21 115 423.14</b>  | <b>100%</b> |
| <b>Direkter Aufwand</b>                             |                       |             |                       |             |
| Material, Handelswaren, Dienstleistungen            | -3 905 274.34         |             | -3 827 232.10         |             |
| <b>Total Direkter Aufwand</b>                       | <b>-3 905 274.34</b>  | <b>-18%</b> | <b>-3 827 232.10</b>  | <b>-18%</b> |
| <b>Bruttoergebnis I</b>                             | <b>17 673 903.02</b>  | <b>82%</b>  | <b>17 288 191.04</b>  | <b>82%</b>  |
| <b>Personalaufwand</b>                              |                       |             |                       |             |
| Löhne und Gehälter                                  | -9 975 238.20         |             | -9 548 784.30         |             |
| Sozialversicherungen                                | -1 631 089.25         |             | -1 540 125.90         |             |
| Übriger Personalaufwand                             | -479 543.88           |             | -460 949.56           |             |
| <b>Total Personalaufwand</b>                        | <b>-12 085 871.33</b> | <b>-56%</b> | <b>-11 549 859.76</b> | <b>-55%</b> |
| <b>Bruttoergebnis II</b>                            | <b>5 588 031.69</b>   | <b>26%</b>  | <b>5 738 331.28</b>   | <b>27%</b>  |
| <b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>                |                       |             |                       |             |
| Übriger betrieblicher Aufwand                       | -2 822 417.57         |             | -2 632 634.23         |             |
| <b>Total Übriger betrieblicher Aufwand</b>          | <b>-2 822 417.57</b>  | <b>-13%</b> | <b>-2 632 634.23</b>  | <b>-12%</b> |
| <b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)</b> | <b>2 765 614.12</b>   | <b>13%</b>  | <b>3 105 697.05</b>   | <b>15%</b>  |
| Abschreibungen                                      | -2 160 598.70         |             | -2 474 069.62         |             |
| <b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)</b>     | <b>605 015.42</b>     | <b>3%</b>   | <b>631 627.43</b>     | <b>3%</b>   |
| Finanzaufwand                                       | -550 011.77           |             | -561 014.72           |             |
| Finanzertrag  | 312.22                |             | 185.48                |             |
| <b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>                 | <b>55 315.87</b>      | <b>0%</b>   | <b>70 798.19</b>      | <b>0%</b>   |
| AO, einmaliger, periodenfremder Ertrag              | 206 872.08            |             | 193 256.29            |             |
| AO, einmaliger, periodenfremder Aufwand             | -240 713.78           |             | -248 570.80           |             |
| <b>Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)</b>       | <b>21 474.17</b>      | <b>0%</b>   | <b>15 483.68</b>      | <b>0%</b>   |
| Direkte Steuern                                     | -17 440.95            |             | -16 975.00            |             |
| <b>Jahresgewinn/-verlust</b>                        | <b>4 033.22</b>       | <b>0%</b>   | <b>-1 491.32</b>      | <b>0%</b>   |



## Konsolidierte Geldflussrechnung der Gruppe

per 31. Dezember 2019

| in CHF   | 2019                 | 2018                |
|--|----------------------|---------------------|
| <b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>                      |                      |                     |
| Jahresgewinn oder Jahresverlust                              | 4 033.22             | -1 491.32           |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen                            | 2 160 598.70         | 2 474 069.62        |
| Veränderung Rückstellungen                                   | -270 516.35          | -1 440 195.30       |
| Veränderung Linienrückstellungen                             | 139 495.60           | -29 043.59          |
| Verlust/Gewinn aus Anlageabgängen                            | -58 495.80           | -15 391.20          |
| Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen       | -16 587.35           | 16 715.38           |
| Veränderung übrige kurzfristige Forderungen                  | 73 587.83            | 21 665.88           |
| Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen   | -12 282.21           | -8 159.16           |
| Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen                     | 464 906.56           | 49 980.13           |
| Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | -561 911.12          | 778 929.85          |
| Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten            | 255 938.88           | 125.80              |
| Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Aktionäre  | 2 921.10             | 2 289.30            |
| Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen                    | -53 402.07           | -11 877.37          |
| <b>Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>                | <b>2 128 286.99</b>  | <b>1 837 618.02</b> |
| <b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>                   |                      |                     |
| Devestition Finanzanlagen                                    | 0.00                 | 75 000.00           |
| Investition mobile Sachanlagen                               | -2 550 997.70        | -313 153.55         |
| Devestition mobile Sachanlagen                               | 58 495.80            | 15 543.20           |
| Investition immobile Sachanlagen                             | 0.00                 | -225 786.39         |
| <b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>             | <b>-2 492 501.90</b> | <b>-448 396.74</b>  |

| in CHF  | 2019               | 2018                 |
|---|--------------------|----------------------|
| <b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>                   |                    |                      |
| Geldabflüsse aus kurz-/langfr. verz. Leasingverbindlichkeiten | 477 244.30         | -1 134 400.80        |
| Geldabflüsse aus kurz-/langfr. verz. Verbindlichkeiten        | -140 000.00        | -205 000.00          |
| Verkauf eigener Anteile am Kapital des Unternehmens           | 0.00               | 18 400.00            |
| Kauf eigener Anteile am Kapital des Unternehmens              | -175 600.00        | -16 000.00           |
| Erfolg aus Verkauf von eigenen Anteilen                       | 0.00               | -1 600.00            |
| Dividendenausschüttung  | -29 970.00         | -29 958.00           |
| <b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>             | <b>131 674.30</b>  | <b>-1 368 558.80</b> |
| <b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>                      | <b>-232 540.61</b> | <b>20 662.48</b>     |
| Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres                         | 5 986 925.74       | 5 966 263.23         |
| Bestand am Ende des Geschäftsjahres                           | 5 754 385.10       | 5 986 925.71         |
| <b>Veränderung Fonds Flüssige Mittel</b>                      | <b>-232 540.61</b> | <b>20 662.48</b>     |

# Anhang zur Konzernrechnung der Gruppe

per 31. Dezember 2019

in CHF

## 1. Firma oder Name sowie Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Die Konzernrechnung umfasst die Jahresabschlüsse der Autobus AG Liestal und ihrer Tochtergesellschaften. Die Autobus AG Liestal hält die folgenden Beteiligungen:  
 – Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr  
 – Autobus AG Liestal Dienstleistungen  
 Sämtliche oben erwähnten Gesellschaften haben den Sitz in Liestal und sind Aktiengesellschaften.

## 2. Name der Revisionsstelle

Duttweiler & Partner Wirtschaftsprüfung AG, Arisdörferstrasse 2, 4410 Liestal  
 Es wird freiwillig eine Ordentliche Revision durchgeführt. Die Konzernrechnung wird ebenfalls freiwillig erstellt.

## 3. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die Konzernrechnung wurde aufgrund der Einzelabschlüsse und gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Im Weiteren wurde der Einzelabschluss der Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr gemäss den Vorgaben der Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV) erstellt. Die Gesellschaften, an denen die Autobus AG Liestal beteiligt ist, werden alle zu 100% gehalten. Es wurde deshalb eine Vollkonsolidierung vorgenommen.

## 4. Angaben und Erläuterungen zu Positionen von Bilanz und Erfolgsrechnung

|  | 2019             | 2018             |
|--|------------------|------------------|
| <b>4.1 Nachweis Veränderung Eigenkapital</b>   |                  |                  |
| Eigenkapital per 01.01.                        | 6 374 713        | 6 434 406        |
| Konzernergebnis gemäss Erfolgsrechnung         | 4 033            | -1 491           |
| Ausschüttung einer Dividende                   | -29 970          | -29 958          |
| Kauf eigene Kapitalanteile                     | -175 600         | -16 000          |
| Verkauf eigene Kapitalanteile                  | 0                | 18 400           |
| Veränderung Linienrückstellungen               | 139 496          | -29 044          |
| Erfolg aus Veräusserung eigener Kapitalanteile | 0                | -1 600           |
| <b>Total Nachweis Veränderung Eigenkapital</b> | <b>6 312 672</b> | <b>6 374 713</b> |

## 5. Weitere gesetzlich vorgeschriebene Angaben

| 5.1 Haftpflichtversicherung  | 2019           | 2018           |
|--|----------------|----------------|
| Die Deckungssumme aus der Haftpflichtversicherung der Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr beträgt: | 100 000 000.00 | 100 000 000.00 |

## 5.2 Subventionsrechtliche Prüfung durch das Bundesamt für Verkehr (BAV)

Gemäss Art. 37 Abs. 2 des Personenbeförderungsgesetzes (PBG) prüft das BAV ob die Jahresrechnung mit den gesetzlichen Vorschriften und den darauf basierenden Vereinbarungen über Beiträge und Darlehen der öffentlichen Hand übereinstimmt. Aufgrund der Anpassung des Aufsichtssystems zu den Subventionen im öffentlichen Verkehr verzichtet das BAV auf die Genehmigung der Jahresrechnungen, prüft aber die genehmigten Jahresrechnungen.

## 5.3 Reserven nach Art. 36 des Personenbeförderungsgesetzes

In der Gewinnreserve sind per 31.12. folgende Reserven nach Artikel 36 des Personenbeförderungsgesetzes enthalten:

|                                |              |              |
|--------------------------------|--------------|--------------|
| Reserve mit Bundesbeteiligung  | 2 509 355.00 | 2 344 050.00 |
| Reserve ohne Bundesbeteiligung | 944 663.00   | 970 473.00   |

## 5.4 Anzahl Mitarbeitende

|  |      |      |
|--|------|------|
| Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt |      |      |
| Nicht über 250 Vollzeitstellen                       | <250 | <250 |

## 5.5 Eigene Anteile

|  | Anzahl | Wert CHF   | Anzahl | Wert CHF   |
|--|--------|------------|--------|------------|
| Eigene Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres | 5      | 2 000.00   | 7      | 2 800.00   |
| Erwerb eigener Anteile                       | 439    | 175 600.00 | 40     | 16 000.00  |
| Veräusserung eigener Anteile                 | 0      | 0.00       | -42    | -18 400.00 |
| Veräusserungsgewinne                         | 0      | 0.00       | 0      | 1 600.00   |
| Eigene Anteile am Ende des Geschäftsjahres   | 444    | 177 600.00 | 5      | 2 000.00   |

## 5.6 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

|   |            |            |
|---|------------|------------|
| Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen | 122 966.00 | 101 129.00 |
|---|------------|------------|

## 5.7 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

|                                      |                      |                      |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| Zinslose Arbeitgeberbeitragsreserve* | 0.00                 | 400 000.00           |
| Sachanlagen im Leasing               | 3 987 766.00         | 3 521 854.00         |
| Immobilien Sachanlagen               | 7 603 792.00         | 8 081 653.00         |
| <b>Gesamtbetrag</b>                  | <b>11 591 558.00</b> | <b>12 003 507.00</b> |

\* Mit Sanierungsbeschluss per Dezember 2017 hat man sich dazu entschieden, die Arbeitgeberbeitragsreserve ab dem 01.01.2018 einem Verwendungsverzicht zu unterstellen. Da per Ende 2019 keine Deckungslücke mehr vorhanden ist, besteht kein Verwendungsverzicht mehr.

|  | 2019               | 2018               |
|--|--------------------|--------------------|
| <b>5.8 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung</b> |                    |                    |
| Bildung Linienrückstellung   | -236 579.00        | -120 605.00        |
| Diverse Aufwendungen   | -4 135.00          | -10 382.00         |
| Debitorenverluste  | 0.00               | -98 583.00         |
| Steuerabgrenzungen Vorjahr   | 0.00               | -19 000.00         |
| <b>Total Aufwand</b>   | <b>-240 714.00</b> | <b>-248 570.00</b> |
| Auflösung Linienrückstellung   | 97 084.00          | 149 649.00         |
| Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen   | 58 496.00          | 15 391.00          |
| Diverse Erlöse   | 51 292.00          | 26 616.00          |
| Gewinn aus Transaktionen mit eigenen Aktien  | 0.00               | 1 600.00           |
| <b>Total Ertrag</b>  | <b>206 872.00</b>  | <b>193 256.00</b>  |
| Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg   | -33 843.00         | -55 314.00         |

#### 5.9 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Als Folge der vom Bundesrat am 16.03.2020 erklärten ausserordentlichen Lage bis zum 19.04.2020 musste per 23.03.2020 das Angebot im öffentlichen Verkehr reduziert werden. Aufgrund der Angebotsreduktion sowie der weiteren Massnahmen (z.B. Schliessung von Läden, Empfehlung zu Homeoffice usw.) werden weniger Passagiere verzeichnet. Das beschränkte Angebot hat zur Folge, dass Kurzarbeit für das Fahrpersonal angemeldet werden musste. Aufgrund der beschlossenen Massnahmen (z.B. Schliessung von Läden, Empfehlung zu Homeoffice, Einschränkung im öffentlichen Verkehr usw.) werden bei der Autobus AG Liestal Dienstleistungen weniger Treibstoffbezüge verzeichnet und die Fahrzeugzahlen in der Waschstrasse sind stark rückläufig. Weitere Massnahmen zur Kostensenkung wurden in den beiden Schwesterunternehmen getroffen. Die finanziellen Auswirkungen können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingeschätzt werden. Aufgrund der guten Eigenkapitalstruktur der gesamten Autobus-Gruppe betrachtet der Verwaltungsrat die Fortführungsfähigkeit als nicht gefährdet.

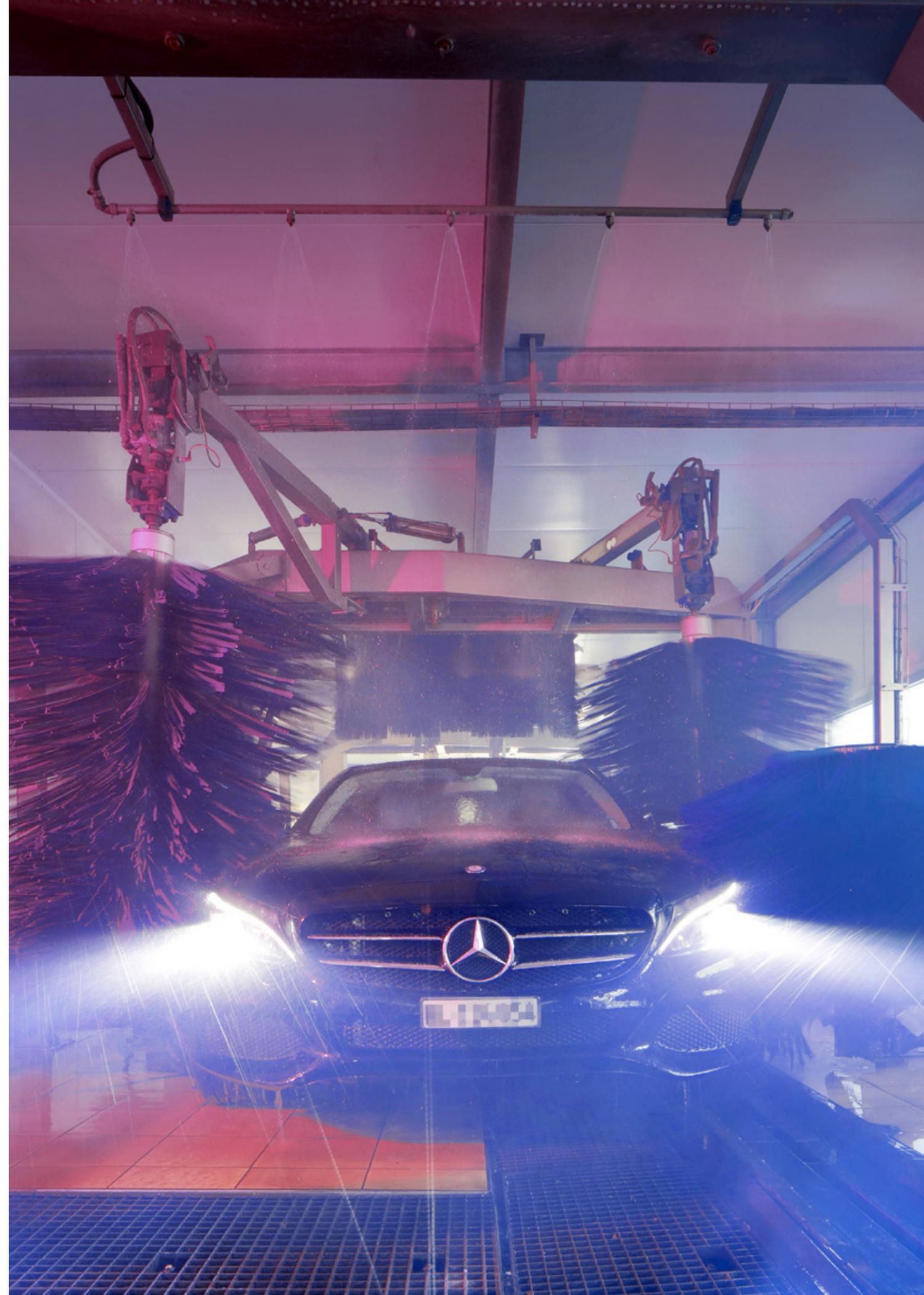
#### 5.10 Fälligkeit langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

|  |                      |                      |
|--|----------------------|----------------------|
| Fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren                      | 10 667 829.00        | 10 803 651.00        |
| Fällig nach 5 Jahren                                     | 765 558.00           | 123 184.00           |
| <b>Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b> | <b>11 433 387.00</b> | <b>10 926 835.00</b> |

#### 5.11 Honorar der Revisionsstelle

|                                       |           |           |
|---------------------------------------|-----------|-----------|
| Honorar für Revisionsdienstleistungen | 33 006.00 | 36 176.00 |
| Honorar für andere Dienstleistungen   | 1 766.00  | 1 387.00  |

#### 6.0 Keine weiteren Angaben gemäss Art. 959c OR und Art. 961a OR



## Lagebericht zur Gruppe

### Allgemeiner Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Neben Dienstleistungen, welche die Autobus AG Liestal Dienstleistungen prioritär für die Schwester Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr erbringt, generieren die Tankstelle und die PW-Waschstrasse die Haupterträge des Unternehmens.

Beim Treibstoffabsatz ist aufgrund des technologischen Wandels sowie des CHF/EUR-Kurses tendenziell ein Rückgang zu beobachten. Der Geschäftsgang bei der PW-Waschstrasse ist stark vom Wetter und der Konkurrenzsituation in der Region abhängig.

Im Jahr 2019 ist der Treibstoffabsatz gegenüber dem Vorjahr seit mehreren Jahren zum ersten Mal wieder leicht gestiegen. Trotz – gegenüber 2018 – leicht gesunkener Preise konnte der Vorjahresumsatz leicht und das Budget 2019 deutlich übertroffen werden.

Der Umsatz der Waschstrasse liegt im Jahr 2019 deutlich unter dem Budget und auch das Vorjahresergebnis konnte nicht erreicht werden. Obwohl auch 2019 das Wetter für die Waschstrasse nicht optimal war, muss dabei wohl auch die regionale Konkurrenz eine Rolle gespielt haben.

Im März 2019 konnte eine Zielvereinbarung über die Fahrpläne 2020–2023 mit dem Kanton Baselland und dem Bundesamt für Verkehr abgeschlossen werden. Darin verpflichtet sich die Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr zur schrittweisen Reduktion der Vollkosten je produktivem Kilometer. Damit erhalten wir – nach Zeiten grosser Unsicherheit über die Zukunft – eine Grundlage für die Weiterführung des öffentlichen Personentransports für die nächsten Jahre. Die Einnahmen des TNW (Tarifverbund Nordwestschweiz) werden seit 2018 nach neuen Kriterien verteilt. Die Einbussen bei den Fahrgeldeinnahmen der Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr waren im Jahr 2019 weniger stark als ursprünglich angenommen.

### Anzahl Vollzeitstellen

Die Autobus AG Liestal (Gruppe) beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 im Jahresdurchschnitt 113,2 Mitarbeitende (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

### Durchführung einer Risikobeurteilung

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses des Unternehmens mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir interne Vorkehrungen getroffen. Diese beziehen sich auf zeitgemässe Buchhaltungssysteme und -abläufe ebenso wie auf die Erstellung des Jahresabschlusses.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir keine Risiken identifiziert, die zu einer wesentlichen Korrektur der im Jahresabschluss dargestellten Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens führen könnten.

### Bestellungs- und Auftragslage

Im Abschnitt «Allgemeiner Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage» wurde die Auftragslage für 2019 bereits beschrieben. Da unsere Dienstleistungen keiner Bestellung durch den Kunden bedürfen und «just in time» konsumiert werden, ist es schwierig, eine Prognose zu erstellen, wie sich die Umsätze zukünftig entwickeln.

Insbesondere bei der Tankstelle haben wir einen «Grundumsatz» durch treue Flottenkunden (und teilweise auch die eigenen Mitarbeitenden). Die Auftragslage hängt deshalb stark von den Aussichten der Transportbranche ab.

Die PW-Waschstrasse ist stark wetter- und konkurrenzabhängig. So ist es möglich, dass nach einem «starken» Monat (mit passendem Wetter) ein «schwacher» Monat (mit für die Waschstrasse schlechtem Wetter) folgen kann. Deshalb ist auch hier eine Prognose schwierig zu erstellen.

Die eidgenössischen Konzessionen der Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr laufen alle mindestens bis zum Dezember 2023. Diejenige für die Nachtbuslinie N50 läuft bis Dezember 2026 und die Konzession für die Linie 82 (Ortsbus Pratteln) bis Dezember 2028.

Die Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr hat auf Einladung der Besteller – wie die anderen TU – Offerten für die Jahre 2020 und 2021 eingereicht. Die Offerten halten sich an die Vorgaben aus der Zielvereinbarung und wurden grundsätzlich akzeptiert. Die schriftlichen Angebotsvereinbarungen werden voraussichtlich im Laufe des Jahres 2020 abgeschlossen.

### Forschungs- und Entwicklungstätigkeit

Die Angebote und Dienstleistungen der Autobus AG Liestal Dienstleistungen unterliegen keiner eigentlichen Forschungs- und Entwicklungstätigkeit. Allerdings beobachten wir die Entwicklungen auf dem Markt sowie die Änderungen bei den gesetzlichen Grundlagen laufend.

Die Angebote und Dienstleistungen der Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr unterliegen keiner eigentlichen Forschungs- und Entwicklungstätigkeit. Allerdings arbeiten wir zusammen mit Kanton und Gemeinden stetig an einer Verbesserung des bereits effizienten Angebots.

Bezüglich Antriebs- und Fahrkonzepten bei den Linienbussen beobachten wir die Entwicklungen aufmerksam und machen uns auch Gedanken zur längerfristigen Veränderung des öffentlichen Verkehrs.

### Aussergewöhnliche Ereignisse

Wie bereits im Kapitel «Allgemeiner Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage» erwähnt, schloss die Autobus AG Liestal Öffentlicher Verkehr im März 2019 eine Zielvereinbarung mit dem Kanton Baselland und dem Bundesamt für Verkehr für die Jahre 2020 bis 2023 ab.

### Zukunftsaussichten

Als Folge der vom Bundesrat am 16.03.2020 erklärten ausserordentlichen Lage musste per 23.03.2020 das Angebot im öffentlichen Verkehr reduziert werden. Aufgrund der Angebotsreduktion sowie der weiteren Massnahmen (z.B. Schliessung von Läden, Empfehlung zu Homeoffice, usw.) werden weniger Passagiere verzeichnet. Das beschränkte Angebot hat zur Folge, dass Kurzarbeit für das Fahrpersonal angemeldet werden musste.

Aufgrund der beschlossenen Massnahmen (z.B. Schliessung von Läden, Empfehlung zu Homeoffice, Einschränkung im öffentlichen Verkehr usw.) werden bei der Autobus AG Liestal Dienstleistungen weniger Treibstoffbezüge verzeichnet und die Waschstrasse musste für längere Zeit geschlossen werden. Dies war zum Zeitpunkt der Revision noch nicht bekannt. Daher die abweichende Formulierung im Anhang auf Seite 30 unter Punkt 5.9.

Weitere Massnahmen zur Kostensenkung wurden in den beiden Schwesterunternehmen getroffen. Die finanziellen Auswirkungen können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingeschätzt werden. Aufgrund der guten Eigenkapitalstruktur der gesamten Autobus-Gruppe betrachtet der Verwaltungsrat die Fortführungsfähigkeit als nicht gefährdet.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Autobus-Gruppe haben im Jahr 2015 eine Gruppen-Strategie für die Jahre 2015–2020 erarbeitet und verabschiedet. In einem jährlichen Review wird diese Strategie sowie deren Teilstrategien überprüft und wo nötig angepasst. Auch im August 2019 fand ein solches Review statt.

Der Fokus der Strategie liegt auf der Stärkung des öffentlichen Verkehrs, der kontinuierlichen Verbesserung der Effizienz sowie der Stärkung und gegebenenfalls der Erschliessung von Nebengeschäften.

Mit der erarbeiteten Strategie, welche auch Überlegungen zu Eigentümer- und Kooperationsstrategien beinhaltet, sind wir überzeugt, das Gesamtunternehmen situativ erfolgreich für die Zukunft ausrichten zu können.

Aktuell ist ein Ausschuss aus VR und GL zusammen mit einem externen Berater mit der Ausarbeitung der Strategie 2021–2025 beschäftigt.

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der  
**Autobus AG Liestal, Liestal**

#### Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung der **Autobus AG Liestal** bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728 a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Liestal, 3. April 2020

**Duttweiler & Partner Wirtschaftsprüfung AG**

*I. Heuer*  
Ileana Heuer

Zugelassene Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

*S. Tschudin*  
Stefan Tschudin

Zugelassener Revisionsexperte

#### Beilagen:

- Konzernrechnung (konsolidierte Bilanz, konsolidierte Erfolgsrechnung, konsolidierte Geldflussrechnung, Anhang der Konzernrechnung)

**Duttweiler & Partner Wirtschaftsprüfung AG**  
Arisdörferstrasse 2, Postfach 445, 4410 Liestal  
T 061 927 98 20, info@duttweiler-partner.ch  
www.duttweiler-partner.ch  
CHE-113.952.407 MWST

 EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen



## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AAGL

Abedini Nexhat 2014  
 Abert Stephan 2008–2019  
 Ahrens Rainer 2006  
 Altermatt Andreas 2009  
 Arslan Mansur 2019  
 Bächler Rudolf 1994  
 Baftija Ridvan 2014  
 Bah Borbor 2017  
 Bal Elif 2013  
 Ballmer Hugo 2003  
 Beck Tobias 2017  
 Ben Aoun Ahmed 2019  
 Berchtold David 2006  
 Berisha Nexhmi 2019  
 Bitterlin Patrick 2015  
 Bollinger Rita 2014  
 Bossert Benjamin 2017–2019  
 Boudagian Viktor 2019  
 Brand Werner 2017  
 Brawand Sergio 2017  
 Brenner Anton 2009  
 Brunschwig Georg 1987  
 Bugmann Martin 2017  
 Buliqi Fadil 2019  
 Burkhard Adrian 2011  
 Buss Nikolai 2014  
 Cantafio Angela 2017–2019  
 Crivelli Claudia 2019  
 Dartscht Oliver 2011  
 De Icco Fabrizio 2019  
 Demir Sevim 2017  
 Derengowski Bernd 2009  
 Dietschi Robert 2015  
 Drost Richard 2014  
 Dula Gani 2019  
 Dürrenberger Simon 2016  
 Ebel Eduard 2018  
 Eichenberger Diana 2010  
 Emele Jörg 2013–2019  
 Estevez Guerra Maria José 2011–2019

Etter Thomas 2010–2019  
 Filippou Michail 2018  
 Flückiger Alex 1994  
 Frank Sandro 2009  
 Frehner Mark-Jan 2019  
 Frei Daniel 2004  
 Friedrich Alexander 2017  
 Gehrig Thomas 2007  
 Georgiev Evgeni 2019  
 Gessler Christian 1999  
 Gieseler Florian 2019  
 Goloscapov Oleg 2017  
 Gördük Mehmet 2019  
 Graf Martin 2006  
 Gränicher Marc 2017  
 Grasser Markus 2009  
 Gugelmann Otto 2017–2019  
 Guignard Laurent 2013  
 Hajdari Nazmi 2011  
 Hajdari Selami 2013–2019  
 Häni Benjamin 2019  
 Herrmann Andreas 2005  
 Hertner René 1992  
 Hertwich Thymian 2006  
 Hofer Irene 2005  
 Hofstetter Roland 1985–2019  
 Hofstetter Walter 2013  
 Hollenstein Edith 2010  
 Höller Thomas 2019  
 Höner Martin 2014–2019  
 Hoxha Xhevat 2019  
 Hummel Hansjörg 2014  
 Hunziker Peter 2019  
 Hurni Benjamin 2010  
 Ider Hassan 2019  
 Imhof Michel 2014–2019  
 Immel Eduard 2018  
 Ingold Jacqueline 2017–2019  
 Kablan Yilmaz 2011  
 Kaiser Stephan 2005  
 Kaltenberger Wladimir 2015

Kamber Jonas 2016  
 Kämpf Daniel 2005  
 Kessler Paul 2011–2019  
 Kieslich Rico 2011  
 Kizmaz Tahir 2019  
 Klat Andreas 2018  
 Köstler Baris 2006  
 Krettler Kim 2013  
 Krieg Beat 2009  
 Kuhn Mario 2019  
 Lang Uwe 2013  
 Leskovic Arif 2011  
 Maduna Darko 2013–2019  
 Mahrer Georg 2014  
 Maksimovic Petar 1999–2019  
 Marti Peter 1997  
 Mehmedi Beadin 2009  
 Meyer Rémy 2013  
 Milosavljevic Radica 2015  
 Moll Stefan 2014–2019  
 Nebel Martin 2017  
 Neuschwander Ruth 2010  
 Neuschwander Sven 2014  
 Notter Daniel 2009  
 Oldenburg Thorsten 2018  
 Pregler Burkhard 2016  
 Presti Tanja 2019  
 Rahmanovic Zehrudin 2014  
 Redzepi Sadik 2017  
 Redzic Muhamed 2019  
 Rickli Markus 2003  
 Roberto Vicente 2018  
 Robles Asensio José Maria 2017  
 Röderer Alexander 2009  
 Roos Werner 1988  
 Sabani Mujdisir 2009  
 Sahin Naci 2019  
 Sass Andreas 2019  
 Schärer Christian 2014  
 Schindler Manuela 2019  
 Schneider Eduard 2017

Schnepfer Gerhard 1991–2019  
 Schuhmacher Michael 2019  
 Seibel Alexander 2001  
 Selimi Blerim 2019  
 Seria Salvatore 2001  
 Siebold Bernd 2011  
 Smakaj Fehmi 2019  
 Sommerhalder Carla 2016  
 Spalinger Stephan 1998  
 Specht Sergej 2009  
 Steiner Urs 1999  
 Stieglitz Michael 2006  
 Stingelin Roman 2009  
 Stohler Martin 1993  
 Strebel Daniel 2019  
 Tasholli Urim 2019  
 Toth Gabor 2018–2019  
 Tschudin Felix 1998  
 Tümer Ali 2019  
 Utralinov Bulat 2019  
 Vukmanic Vlado 2012

Weber Anja 2013–2019  
 Weber Sergej 2019  
 Weiss Remo 2010–2019  
 Wiegert Jeremy 2014  
 Winkelmann Rolf 2014  
 Wirz Maya 2001  
 Yildiz Isa 2016–2019  
 Zerey Mehmet 2019  
 Zmoos Christian 2018

Im Jahr 2019 durften folgende  
 Mitarbeitende ein rundes  
 Dienstjubiläum feiern:

Bächler Rudolf 25 Jahre  
 Gessler Christian 20 Jahre  
 Maksimovic Petar 20 Jahre  
 Steiner Urs 20 Jahre  
 Altermatt Andreas 10 Jahre  
 Brenner Anton 10 Jahre  
 Derengowski Bernd 10 Jahre

Frank Sandro 10 Jahre  
 Grasser Markus 10 Jahre  
 Krieg Beat 10 Jahre  
 Mehmedi Beadin 10 Jahre  
 Notter Daniel 10 Jahre  
 Röderer Alexander 10 Jahre  
 Sabani Mujdisir 10 Jahre  
 Sommerhalder Carla 10 Jahre  
 Specht Sergej 10 Jahre  
 Stingelin Roman 10 Jahre

Vielen Dank für das  
 langjährige Engagement!

In den Ruhestand getreten ist:  
 Schnepfer Gerhard nach 28 Dienstjahren

Herzlichen Dank und alles Gute!

Leider für immer verabschieden mussten  
 wir uns von Stephan Abert (1967–2019)



## Verwaltungsrat



Haidlauf Christian, Präsident



De Courten Thomas, Vizepräsident



Guggenbühl Alfred, Mitglied



Haldemann Lukas, Mitglied



Müller Hansruedi, Mitglied



Sollberger Sandra, Mitglied

| <b>Honorare und Sitzungsgelder Verwaltungsrat</b>        | <b>2019</b> | <b>2018</b> |
|--|-------------|-------------|
| Honorar für die 6 Mitglieder des Verwaltungsrates in CHF | 87 560.00   | 74 700.00   |

## Geschäftsleitung



Stingelin Roman, Geschäftsführer



Dürrenberger Simon, Leiter Markt



Höner Martin, Leiter Betrieb  
(bis 31.12.2019)



Krieg Beat, Leiter Dienste

## Impressum

### Herausgeber

Autobus AG Liestal

### Revisionsstelle

Duttweiler & Partner Wirtschaftsprüfung AG, Liestal

### Redaktion, Koordination, Konzeption

Autobus AG Liestal

eyeloveyou GmbH Werbeagentur, Basel

### Fotos

IDEENFABRIK Claude Vuille, Sissach

Guido Schärli, Hölstein (Porträtfotos S. 4/5/38/39)

### Druck

Werner Druck und Medien AG, Basel



Autobus AG Liestal  
Industriestrasse 13  
4410 Liestal

061 906 71 11  
info@autobus.ag  
www.autobus.ag